

# FISCHELNER WOCHEN

Mitteilungen und Neues aus

Fischeln, Königshof, Stahldorf,

Donksiedlung, Oberend, Bösinghoven  
Osterath in div. Auslagen

Für die Woche vom 4. Juli bis 10. Juli 2026

Nr. 27

**Königsvogelschießen & Stadtkönigsschießen:**

## Fischelner Schützen laden zum historischen Jubiläum

Es wird ein spannendes Wochenende. Am morgigen Samstag, den 4. Juli, ermitteln die Schützen der Samt- und Seidenstadt ihre neue höchste Majestät. Ab 14 Uhr treten Schützen aus allen Stadtteilen an, um die Nachfolge des amtierenden Stadtkönigs Dieter Klahsen vom Linner Schützenverein 1388 e.V. auszuschießen. Das prestigeträchtige Traditionsevent findet nur alle vier Jahre statt. Ausrichter ist in diesem Jahr die Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V., die damit gleichzeitig ihr stolzes 575-jähriges Bestehen feiert.

### Festgottesdienst und Umzug zum Marienplatz

Die Vorfreude in der Krefelder Schützenfamilie ist groß. Die Veranstaltung beginnt traditionell mit einem festlichen ökumenischen Gottesdienst in der Fischelner Markuskirche. Für den passenden feierlichen Rahmen sorgt das Blasorchester Gellep-Stratum 1926 e.V.

Nach der Messe formieren sich die Schützenvereine zu einem farbenprächtigen Festumzug durch den Stadtteil. Das Ziel des Zuges ist der Fischelner Marienplatz, der ganz im

Zeichen des Königsvogelschießens stehen wird.

### Hochspannung am Schießstand

Ab 16 Uhr wird es auf dem Marienplatz sportlich und emotional: Ehemalige Schützenkönige aus dem gesamten Krefelder Stadtgebiet treten an den Schießstand, um in einem spannenden Wettkampf die Stadtkönigswürde zu erringen. Die Organisatoren erwarten ein packendes Finale vor großer Kulisse. Gegen 18 Uhr soll die Entscheidung fallen, wenn der hölzerne Vogel fällt. Im Anschluss wird der neue Stadtschützenkönig – oder die neue Stadtschützenkönigin – feierlich inthronisiert.

### Königsvogelschießen am Sonntag

Am Sonntag, den 5. Juli ab 13.30 Uhr, ermitteln die Fischelner Schützen einen neuen Schützenkönig. Bevor die ‚Großen‘ starten, beginnt um ca. 10.45 Uhr zunächst das Königsvogelschießen der Jungschützen. Ab 16 Uhr wird das große Finale um die Königswürde erwartet. Der große Krönungsball im Festzelt und die offizielle Vorstellung des neuen



Am Sonntag wird ein neuer Fischelner Schützenkönig ermittelt und das ‚alte‘ Königshaus um Schützenkönig Christopher Schiffer und Vivian Maaß verabschiedet.  
Foto: privat

Königshauses 2026/27 finden ab 18 Uhr statt.

Die Fischelner Bürger-Schützen-Gesellschaft lädt alle Krefelder Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste

aus der Region herzlich ein, diesen besonderen Festtag mitzuerleben und die Schützen lautstark zu unterstützen. Für das leibliche Wohl auf dem Marienplatz ist bestens gesorgt.  
Red.

Erleben statt nur anschauen.

## PERSÖNLICHE BERATUNG IM SHOWROOM

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

TERRASSENDÄCHERN & MARKISEN.  
ÜBERZEUGEN SIE SICH LIVE.

Odilia-von-Goch-Str. 16,  
47839 Krefeld-Hüls, direkt an der B9

  
Terrassendach  
Händler.de





**KÖNIGSHOF**  
IMMOBILIEN GMBH  
Verlässlich erfolgreich.

Neulandsiedlung: Hübsche Doppelhaushälfte mit Garage

Wfl. 129 m<sup>2</sup>, Grdst. 455 m<sup>2</sup>  
B 228 kWh, Gas, BJ 1959

Kaufpreis: 439.000,- €  
Courtage: 3,57 % inkl. MwSt.



KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH | Tel. 02151 39 16 66 | www.koenigshof.com

2000258-017

## BSG Fischeln:

### 6. Kompanie ermittelt neuen König



Foto: privat

Am 6. Juni trafen sich die Schützenbrüder der 6. Kompanie zum Königsschießen in der Gaststätte Maasen in Willich. Vogel und Gewehr waren hervorragend eingerichtet, so dass nach ausgeloster Reihenfolge auf das Federvieh geschossen werden konnte. Schnell wies der rechte Flügel schon einige Blessuren auf. Umso erstaunlicher war es, dass alle Schützen

*Bernd Winheller (m.) ist der neue König der 6. Kompanie 2026/27. Seine Minister: Frank Hinz (li.) und Werner Küsters (re.).*

den gesamten Vogel in Angriff nahmen. Nach dem 150. Schuss neigte sich der Vogel schon sehr zur Seite, zeigte sich aber dennoch standfest. Mit dem 236. Schuss holte sich Bernd Winheller bereits

zum zweiten Mal die Königswürde der Kompanie. Er bestimmte Frank Hinz und Werner Küsters zu seinen Ministern. Gefeierte wurde mit einem gemeinsamen leckeren Essen. Red.

### Schaufenstersiegerbiertverteilungabend

Hinter diesem sperrigen Wortungstüm verbirgt sich ein gemütlicher Abend, den die Mitglieder der 16. und 17. Kompanie am vergangenen Wochenende gemeinsam im „Willi-Schlösser-Sportpark“ verbrachten. Hintergrund: vor jedem Schützen- und Heimatfest können Kompanien ein Schaufenster eines Ladenlokals ihrer Wahl ausschmücken, um damit für das bevorstehende Fest zu werben. Vorstand und Ehrenrat setzen Preise für die Kompanien aus, die nach ihrer Bewertung diese Aufgabe mit besonderem Aufwand und hoher

Kreativität bewältigt haben. Beim Schützenfest 2025 fiel die Wahl eben auf die 16. und 17. Kompanie, die die Jury mit ihren Schaufenstern besonders überzeugen konnten. Beide Gruppierungen, seit jeher freundschaftlich verbunden, taten sich kurzerhand zusammen, um ihre Preise in Form von Gerstensaft und deftigem Grillgut zu genießen. Pünktlich also vor dem Königsvogelschießen Anfang Juni und quasi als Bergfest zwischen den Schützenfesten eine gute Gelegenheit, die guten Beziehungen weiter zu festigen. br.



*Freunde und Schützenbrüder (v. l.): Klaus Schleeberger, Manfred Janhsen, Bernd Anbergen, Kalle Saßen, „Männi“ Schwarz, Uwe Schmitz, Uwe Thomé, Götz Pützhofen, Horst Dennisen, Dr. Neil Higson, Thomas Schlösser, Manni Trimborn, Wolfgang Junge und Thomas Brons. Dackel Fiete überwachte die Aktion mit strengem Blick.*

Foto: privat

### 60 Jahre Montessori-Kinderhaus St. Clemens Fischeln

#### Jubiläumsfeierlichkeiten mit großem Zirkusfest

Die Aufregung war bereits in der Woche vor dem Fest groß: Mit Unterstützung durch das professionelle Team des in der sechsten Generation geführten Circus Liaison aus Kieve studierten die Kita-Kinder ihre Kunststücke ein.

Zum feierlichen Auftakt des Jubiläumsfestes begrüßte Kita-Leiterin Debbie Reiners am Samstag die im Zirkuszelt versammelten rund 350 Personen – das Team, die Familien und geladenen Gäste. Danach folgte ein Wortgottesdienst und die Segnung der Kindertageseinrichtung durch die Gemeindefereferent Anne Hermanns-Dentges.

Unter großem Applaus betraten im Anschluss die jungen Artistinnen und Artisten die Manege. Seitanz

und Teller-Akrobatik, eine „Raubtiernummer“ mit den Katzen London und Miami, Hundedressur mit Duck und Owen, Clownerie sowie eine schwungvolle Hula-Hoop-Darbietung sorgten für Begeisterung.

Ermöglicht wurde das Zirkusprojekt durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins, der zu der Hitze extra Edelstahltrinkflaschen mit dem Kita-Logo hatte anfertigen lassen. Deren Erlös ging wie alle Getränke, Hotdogs und der Eisverkauf ebenfalls an den Förderverein.

Neben dem Zirkusevent bot das Jubiläumsfest Gelegenheit zum Austausch, zum gemeinsamen Feiern und Rückblick auf 60 Jahre engagierte pädagogische Arbeit in der Kita St. Clemens, deren Ursprünge

Die **KLEEBLATT APOTHEKE**® präsentiert:  
*Wir lieben Fischeln.*

## KÖNIGVOGELSCHIESSEN



Donnerstag  
02.07.26

18:00 Uhr Festakt 575 Jahre Jubiläumsempfang

Freitag  
03.07.26

19:00 Uhr Startschuss Dorffest im Festzelt (Musik: DJ Fabian von der Venn) Fischelner Sommerzauber

Samstag  
04.07.26

14:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Markuskirche) Musikalische Begleitung: Blasorchester Gellep-Stratum Festzug zum Marienplatz  
16:00 Uhr KÖNIGVOGELSCHIESSEN zur Ermittlung des Stadtschützenkönigs mit Platzkonzert: Gut Schlag, Spielfreunde Uerdingen, Blasorchester Gellep-Stratum, TV Jahn Bockum

19:00 Uhr Königsball im Festzelt Verabschiedung des Königlichen Hauses 2024 / 2025 Live Band „Roland Brüggem“ Fischelner Sommerzauber

23:00 Uhr WM-Liveübertragung auf Großleinwand (nur bei deutscher Beteiligung)

Sonntag  
05.07.26

10:30 Uhr Festzug / Platzkonzert (Spielfreunde Uerdingen, TV Jahn Bockum, Gut Schlag)  
10:45 Uhr Jugend-Königsvogelschießen  
13:30 Uhr KÖNIGVOGELSCHIESSEN  
16:00 Uhr Königsschuss  
18:00 Uhr Krönungsball im Festzelt Vorstellung des Königlichen Hauses 2026 / 2027 Live Band „Roland Brüggem“ Fischelner Sommerzauber



**BÜRGER-SCHÜTZEN-GESellschaft**  
1451 FISCHELN e.V.  
www.fischelner-schuetzen.de



Kita-Team mit Leiterin Debbie Reiners, Gemeindefereferentin Anne Hermanns-Dentges und Sylwia Digiaco, Geschäftsführerin Horizonte (stehend rechts vorne, v.l.) Foto: Horizonte

bis ins Jahr 1961 reichen. Damals beschloss der Kirchenvorstand den Bau eines neuen Kindergartens in Fischeln. Am 18. Juni 1966 öffnete der Clemenskindergarten

auf dem Bruderschaftsweg dann seine Türen. Anfang 2024 übertrug der Kirchengemeindeverband Krefeld-Süd die Kita an die Horizonte gGmbH.

**HORIZONTE**, gemeinnützige Trägergesellschaft für katholische Tageseinrichtungen für Kinder in den Regionen Krefeld und Kempen/Viersen mbH, sind ein gemeinnütziger Träger für 42 katholische Kitas und Familienzentren in den Regionen Krefeld/Meerbusch und Kempen/Viersen. Die Horizonte ist an das Bistum Aachen angebunden und beschäftigt rund 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In den Kindertageseinrichtungen werden mehr als 2.500 Kinder betreut. Geschäftsführerin ist Frau Sylwia Digiaco, Aufsichtsratsvorsitzender ist Herr Dr. Werner Wolf.

Gegründet wurde die Horizonte im Dezember 2013.

## Oppumer Geismühle öffnet am Sonntag

Der nächste Besichtigungstag der Geismühle ist bereits am Sonntag, den 5. Juli. Bei voraussichtlich erträglichen Temperaturen und entsprechendem Wind ist die Geismühle für alle Besucherinnen und Besucher geöffnet.

In der Mühle sind die Temperaturen ohnehin erträglich, aber es steht ja nicht die Kühle im Vordergrund, sondern die Technik. Auf vier Etagen ist die Technik der noch funktionsfähigen Geismühle zu bewundern – große Holzzahnräder, uralte Balken, ein Lastenaufzug und vieles mehr gibt es zu sehen.

In kleinen Gruppen erfolgen die Führungen im Zeitraum von 14 bis 17 Uhr. „In diesem Jahr konnte auch schon eine Grundschulklasse begrüßt werden. Aber auch Vereine und Freundeskreise nutzen unsere Sonderführungstermine“, erklärt der Vorstand des Bauvereines Geismühle.

Kontakt: Hans Winter, Tel. 02151-546767, Anschrift: An der Geismühle, 47809 Krefeld

**Mobilfunk  
Fischeln**

Alles rund um Mobilfunk  
**Persönliche Beratung  
vor Ort – statt Hotline**

Kölner Straße 521  
47807 Krefeld  
T +49 (0)2151 9366 960  
F +49 (0)2151 9366 957  
info@mobilfunk-fischeln.de

2008954-002



Foto: privat

Die Mitglieder des Bauvereines Geismühle freuen sich auf Ihren Besuch.

**FUSSORTHOPÄDIE**  
**Hans Janssen**  
GmbH



· seit 1946 ·

### SACHVERSTAND UND MEISTERLICHES KÖNNEN IN DER 3. GENERATION

- **Orthopädische Schuhe und Maßschuhe** optimale Versorgung zum Wohl Ihrer Füße
- **Orthopädische Schuhzurichtung** technische Veränderungen (z. B. Abrollhilfen, Verkürzungsausgleiche etc.)
- **Einlagen** individuell gefertigt, denn jeder Fuß ist anders
- **Hochwertige Schuhreparaturen** für alle Arten von Schuhen
- **Berkemann Schuhe**



Sprechen Sie uns an und erfahren Sie den Unterschied!

Betriebsferien: 27. Juli – 14. August 2026

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 08 - 18 Uhr | Mi. geschlossen

Dampfmühlenweg 7 (an der Rheinstr.) 47799 Krefeld, Kundenparkplatz, Telefon: 02151 - 29778

www.fussorthopaedie-janssen.de

2101066-001

Gültig vom 06.07.2026 - 11.07.2026

**GETRÄNKEWELT®**

DIE GETRÄNKE KÖNNER

**Beck's**  
versch. Sorten  
20 x 0,5 l o.  
24 x 0,33 l  
(1 l = 1,20/1,51)



**11.99**

zzgl. 3,10/3,42 Pfand

**Diebels Alt**  
20 x 0,5 l o.  
24 x 0,33 l  
(1 l = 1,30/1,64)



**12.99**

zzgl. 3,10/3,42 Pfand

**Schloss Quelle Mineralwasser**  
versch. Sorten  
12 x 0,7 l o. 0,75 l Glas  
(1 l = 0,55/0,59)



**4.99**

zzgl. 3,30 Pfand

**Coca-Cola**  
versch. Sorten\*  
12 x 1 l PET  
(1 l = 1,00)



**11.99**

zzgl. 3,30 Pfand

**GRATIS!**  
2 Flaschen Coca-Cola  
versch. Sorten 1 l  
zu jedem Aktionskasten!  
\* zzgl. Pfand, solange  
der Vorrat reicht

\* teilweise korrekthaltig

**GETRÄNKEWELT®**

DIE GETRÄNKE KÖNNER

Willicher Str. 7  
Krefeld-Fischeln  
Tel. 02151 / 62 32 115

Alle Preise in Euro • Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Abholpreise • Nur solange der Vorrat reicht  
Abgabe nur an private Haushalte und in handelsüblichen Mengen • Nicht jeder Artikel ist in jedem Markt vorhanden  
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

2009460-001

# Gute Handwerker vor Ort

**neumeyer**  
Haustür • Veranda • Sonnenschutz  
Handwerk mit Begeisterung!

Dirk Neumeyer  
Hammersteinstraße 1  
47807 Krefeld

Telefon (0 21 51) 7 63 55 70  
E-Mail: info@neumeyer-hv.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:  
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 Uhr  
Montag - Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

oder im Internet:  
www.neumeyer-hv.de




2003902-002

**RAMACKERS**  
TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

Tief- und Straßenbau  
Gartengestaltung  
Pflasterarbeiten aller Art

Tempelsweg 7b  
47918 Tönisvorst  
Tel. (0 21 51) 97 08 08  
Fax (0 21 51) 97 08 07

2000174-001

**Maassen**  
Schreinerei Möbel

- Haustüren
- Innenausbau
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
- Individuelle Möbelfertigung

Franz-Hitze-Straße 10a • Krefeld  
Telefon 021 51 / 39 78 10  
www.moebel-maassen.de

2000100-003

**WTK**  
WÄRME  
TECHNIK

Ihr kompetenter Partner  
für technische Gebäudeausrüstung  
Heizung • Lüftung • Sanitär • Klima  
Öl- und Gasfeuerungen • Kundendienst

Obergath 126 • 47805 Krefeld  
Telefon 0 21 51 / 3 19 50 • Fax 31 95 20

2000405-006

**Malerbetrieb Beckers**  
Inh.: Frank Beckers

Saassenstr. 30 • 47807 Krefeld  
Tel.: 0 21 51 / 30 89 76 • Fax: 0 21 51 / 30 89 78  
maler.beckers@t-online.de

2000976-001

- Innen- und Außenmalerei
- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Dämmungsdämmung
- Akustik u. Feuchtheitsbau

## Literaturkreis MSM Gymnasium:

### Schwarzer Humor vom Feinsten



Wachsende Wunden einer blauen Welt: noch ist Natur lebendig, doch der Riss wächst mit jedem Eingriff des Menschen. Fotos: br.



Leben im Müll: Das Kunstwerk thematisiert Umweltverschmutzung durch Konsum und zeigt mit einem Reiher aus Plastik, wie bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume und Kunststoffabfällen leiden, die nicht nur in ihrer Umwelt vorkommen, sondern auch in die Körper der Tiere gelangen und ihre Gesundheit schädigen.

Da konnte man die Hitze auch schon mal vergessen: die Literaturgruppe des Maria-Sybilla-Merian-Gymnasiums (MSM) sorgte stattdessen mit einer faszinierenden Interpretation des Romans „Arsen und Spitzenhäubchen“ dafür, dass manchem unter den Zuschauern und Zuschauerinnen ein leichter Schauer über den Rücken lief. Schließlich gilt das Werk des amerikanischen Autors Joseph Kesselring als Evergreen des schwarzen Humors. Es war der einzige nennenswerte Erfolg des deutschstämmigen Schriftstellers, der 1902 in New York geboren wurde und 1967 dort starb. Auf die Frage, warum

die Jugendlichen ausgerechnet dieses Stück für eine öffentliche Aufführung ausgewählt hatten, wurde deutlich, dass gerade die Kombination aus komödiantischen Elementen und des ausgeprägten Gruselfaktors den besonderen Reiz ausmachte. Die zuständigen Lehrkräfte, Frau Bergmann und Frau Lindhorst, hatten mit viel Liebe zum Detail in monatelangen Proben die kurzweilige Handlung einstudiert. Dabei traten 2 Besonderheiten zutage: das Theaterstück weist – eher im Gegensatz zu der Filmfassung des Jahres 1954 – einen starken Bezug zu den Ereignissen und vor allem den Nachwirkungen des 1.

Weltkrieges auf, die bei Tausenden Soldaten lebenslang anhaltende Traumata auslösten und viele in den Wahnsinn trieben. Stellvertretend dafür steht auf der Bühne der geistesranke „Teddy“, der sich für Präsident Roosevelt hält und von seinen Tanten (den Spitzenhäubchen, dargestellt von Leni und Finia) als Instrument manipuliert wird, um die von ihnen getöteten Opfer zu beseitigen. Er dagegen glaubt, das Ausheben der Gräber, zu dem sie ihn animieren, diene dem Bau des Panamakanals. Die Motive der älteren Damen, die aus Mitleid mit der größten Selbstverständlichkeit und Skrupellosigkeit vornehmlich

ältere Herren ins Jenseits befördern, wirken dabei keineswegs von den klassischen Mordmotiven geprägt. Sie sorgen nach ihren Vorstellungen vielmehr dafür, dass ihre Oper Gott näherkommen. In dieses Idyll einer vordergründig harmlosen Fassade und absurden Situationen und skurrilen Charakteren platzt Mortimer, der Neffe der Damen, der eher zufällig registriert, in welches Szenario er gelangt ist. Noch komplizierter wird es, als Mortimers krimineller Bruder Jonathan in Begleitung seines Leibarztes Dr. Einstein ins Geschehen eingreift. Und dies führt zur zweiten Besonderheit des Stücks: da die aufführende



*Der Spiegel der Verschmutzung: mein Bild repräsentiert große Firmen, die viel Umweltverschmutzung verursachen. (...) Mit meinem Projekt möchte ich darstellen, dass viele Menschen wissen, was sie verursachen (...) und trotzdem kein Handeln zeigen und dies geändert werden muss für unsere Umwelt und unseren Planeten.*

Jahrgangsstufe 12 stark feminin geprägt ist, sollte dies auch in der Besetzung zum Ausdruck kommen. Also wurden Jonathan und Dr. Einstein kurzerhand auf weibliche Rollen umgeschrieben. Wie auch immer: die sehr gut besuchte Aufführung fand viel Zustimmung und begeisterten Applaus.

Parallel zur Theateraufführung zeigte die Jahrgangsstufe 12 eine Ausstellung zum Thema Umwelt, in der insbesondere die Müllproblematik und ihre Auswirkungen auf die Meere zum Ausdruck kamen. Die Kunstwerke waren dabei durch prägnante Texte kommentiert. Sie unterlegen die folgenden Fotos. br.



*Unsere Leserin Edith Nellesen hat uns diese schöne Aufnahme vom Fischelner Bruch geschickt. Foto: privat*

## Radtour-Jubiläum des VLN Krefeld: 40 Jahre „Start in die Woche“

In jeder Woche informiert die Fischelner Woche unter „Termine“ über neue Wanderungen, Fahrradtouren und andere Veranstaltungen des Wander- und Heimatvereins VLN Krefeld. Einen Renner im Programm gibt es seit nun genau 40 Jahren: die Montags-Radtour „Start in die Woche“. Seit Juli 1986 starten die etwa zweistündigen Fahrten immer montags um 10 Uhr am Stadtwald-Eingang in Bockum. Mit gemüthlicher Geschwindigkeit bis etwa 15 km / Std. gehen die Fahrstrecken entlang ruhiger Straßen oder Wege, mit wenig Verkehr. Die stets wechselnden Ziele sind z.B. Hüls, St. Tönis, Niep, Linn und viele andere Ortsteile. Auf jeden Fall lernen Fahrradfreunde stets neue Routen kennen.

Gefahren wird auch an Feiertagen und bei jedem Wetter, nur bei Glatteis oder Starkregen fallen die Touren aus. Seit 20 Jahren organisiert Ralf Hesse als Wanderführer die meisten dieser Montags-Touren – ein zweites Jubiläum also. Am 29. Juni hatte Bernd Klein, der seit nunmehr 15 Jahren ebenfalls als Wanderführer beim „Start in die Woche“ mitwirkt, die Jubiläumsfahrt ausgearbeitet. Es ging auf et-



*Eine Pause im Schatten gab es im Freizeitpark in Moers-Kapellen.*

wa 28 Kilometern über Verberg und Elfrath durch den Lauersforter Wald und über mehrere Niepkühlen-Brücken zurück in den Stadtwald. Bei der Pause unterwegs im schattigen Freizeitpark in Moers-Kapellen zollten Jürgen Beyel, der Vorsitzende des Vereins, und die anderen der diesmal 28 Fahrradfans den beiden langjährigen Radwanderführern Dank und Respekt für ihr Engagement. Gegen 12 Uhr traf die Gruppe wieder am Startpunkt ein, rechtzeitig vor den hohen Nachmittagstemperaturen der letzten Wochen.

*Gruppenfoto bei der Jubiläumstour am 29. Juni vor dem Stadtwald-Eingang. Fotos: privat*





**Maybachstraße 157**  
47809 Krefeld  
Tel.: 02151 - 543888  
Mail: info@technikpartner.net  
[www.technikpartner.net](http://www.technikpartner.net)



## Das Netzwerk Fischeln für Senioren beim ASB ist offen für Alle

Freundschaft, Begegnung und ein aktives Leben im Alter – das ist die Idee hinter dem Netzwerk Fischeln, das der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) seit vielen Jahren im Stadtteil aufbaut und begleitet. Das Netzwerk ist ein lebendiger Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren, der das Miteinander im Quartier stärkt.

Ob in einer der zahlreichen Gruppenangebote, beim gemeinsamen Kochen, beim Sitztanz, beim Klönen oder bei informativen Vorträgen zu wichtigen Alltagsthemen – das Seniorennetzwerk in Fischeln bietet für jeden etwas. Die Gruppen treffen sich regelmäßig, und neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Momentan suchen die Schachgruppe und der offene Spieletreff (14-tägig donnerstags nachmittags) neue Mitspielende. Grundlegende Regelkenntnisse sind von Vorteil; beim offenen Spieletreff jedoch geht es um die Freude am Spiel und das Interesse an netter Gesellschaft.

### Wir suchen Sie – als Anleiterin oder Anleiter!

Das Netzwerk lebt vom Engagement seiner Mitglieder. Aktuell suchen wir engagierte Menschen, die ihr Wissen und ihre Erfahrung ehrenamtlich weitergeben möchten. Gesucht wird eine Anleiterin oder ein Anleiter, die das iPhone-Angebot für Seniorinnen und Senioren ergänzt. Das digitale Angebot soll noch weiter ausgebaut werden, sodass hier auch Menschen, die mit technischen Möglichkeiten affin sind, willkommen sind. Außerdem ist die Nachfrage nach einer Englischgruppe groß. Wer Englisch spricht und sein Wissen einer Gruppe von Anfängern weitergeben möchte, ist herzlich eingeladen, sich beim ASB zu melden.

### Kontakt für weitere Informationen:

Berit Kulicke, Koordinatorin Demenzarbeit in Quartier

Tel. 02151/9341718 | E-Mail: b.kulicke@asb-krefeld.de

## Seniorenbeirat freut sich über einen gelungenen „Start in den Sommer“

Unter dem Motto „Start in den Sommer“ lud der Seniorenbeirat der Stadt Krefeld letzten Samstag alle Krefelder Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen ein. Außerdem wurde eine Fülle von Informationen angeboten. Die Bürgermeisterin – Frau Gisela Klaer – eröffnete die Veranstaltung um kurz nach 13.00 Uhr. Sie bedankte sich für die gute Arbeit des Seniorenbeirates, dem es gelungen ist, diese Veranstaltung bereits zum vierten

Mal auszurichten und wünschte der Veranstaltung trotz der großen Hitze einen guten Verlauf. Der zweite Vorsitzende des Seniorenbeirates – Christian Kautz – begrüßte alle Besucher und informiert kurz über die anwesenden Organisationen und ihre Beratungsangebote. „Passen Sie gut auf sich auf, es ist sehr heiß“.

Als Hitzeschutz stand in der Mitte des Dio-Platzes ein großes Zelt,

die Dionysiuskirche konnte als Ort der Ruhe, der Kühle und des Schattens aufgesucht werden und es stand neben Kaffee und Kuchen ausreichend Mineralwasser zur Verfügung. Für Notfälle war das Rote Kreuz mit drei Rettungssanitätern vor Ort. Es musste Gott sei Dank nicht eingreifen.

Viele Krefelder Seniorinnen und Senioren nutzten die Möglichkeit, sich an den einzelnen Ständen zu informieren. Zu den teilnehmenden Organisationen gehörten neben dem Seniorenbeirat selbst auch die Wohn- und Pflegeberatung, die Gesundheitslotsin und die Digi-Lotsen der Stadt Krefeld, der katholische Verein für soziale Dienste, der Verein „Miteinander in Oppum“, das Mehrgeneratio-

nenhaus, die Krefelder Familienhilfe, der Ev. Gemeindeverband, die Arbeiterwohlfahrt Krefeld und die Polizei Krefeld mit dem Thema Verkehrsprävention. Ein breit gefächertes Angebot mit seniorengerechten Themen.

Gut angenommen wurde das erstmals gespielte Quiz zum Thema „Digitalisierung“. Aus mehr als 100 eingereichten Lösungsvorschlägen wurden die drei Gewinner gezogen. 1. Preis war eine Jahreskarte für den Krefelder Zoo, der 2. und 3. Preis waren Gutscheine für die Restaurants ELVIRA (ehemals Wienges) und Santa Lucia in Hüls. Die drei Gewinner freuten sich. Die Akteure sind sich einig, dass der „Start in den Sommer“ auch im kommenden Jahr stattfinden soll.“

## Sport rund um Fischeln

### VfR Fischeln 1920

#### Abt. Bogensport

Am 28.06. hatte der TV Schiefbahn erneut zum Schyffbaner Wiesenturnier eingeladen. Auch die 8. Auflage dieses Turniers war wieder von großer Hitze begleitet, auch wenn Monika Weyers in ihren Abschlussworten betonte, dass es bereits vier Grad Celsius kühler war als im Vorjahr.

Das Turnier besteht aus einem Wettkampf über zwölf Scheiben mit unterschiedlichen Entfernungen und diversen Schikanen, wie z.B. einem Doppelpasse von einem stilisierten Pferd aus dem Sattel geschossen.

Auch in diesem Jahr hatte das Catering-Team gut zu tun, um die Schützen mit erfrischendem Obst, Eis und kühlen Getränken zu versorgen. Erneut war die Stimmung auf dem Turnier großartig, sodass die Hitze trotzdem erträglich war. Alle Teilnehmer des VfR Fischeln konnten Medaillen mit nach Hause nehmen: Lena Müller belegte in der Jugendklasse Platz 1, Sabine Rasic und Anke Hinrichs in der Masterklasse weiblich Platz 2 und 3 sowie Michael Hannig und Matthias Müller in der Masterklasse ebenfalls Platz 2 und 3.

Korrektur zum Bericht von der Bezirksmeisterschaft in St. Tönis: Horst Heller wurde dort nicht Kreis- sondern Bezirksmeister in der Seniorenklasse.

## Gutes für Ihre Füße



Sanitätshaus  
Orthopädietechnik  
Rehatechnik

2x in Krefeld:

Ostwall 203  
Tel. 02151 8059-0

Kölner Str. 546  
Tel. 02151 8059-30



Sie haben die Wahl:  
Im SANITÄTSHAUS  
KANTERS fertigen Ihnen  
bestens ausgebildete  
Orthopädietechniker  
hochwertige Einlagen  
in anspruchsvoller  
Handwerkstechnik  
oder computergestützt  
in modernstem  
3D-Druck an.

**NEU!** Optimal angepasste Einlagen aus dem 3D-Drucker

## Historie im Schatten von St. Clemens

Teil 3 von Benedikt Lichtenberg



Im Jahr 1893 wurde nach dem Zusammenschluss von Sebastianus-Bruderschaft und des Junggesellen-Schützenvereins zur Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln das 1. Schützenfest gefeiert – das Schützenkönigspaar war Jacob Finck und Sophie Finck, geb. Grafschafts. Das Foto zeigt das Königspaar Finck mit Hofstaat im Hof des Gasthauses Jacob Finck (heute Marienstr. 118).

Der Kaufmann und Gastwirt Jacob Finck war zu dieser Zeit über ein Jahrzehnt Mitglied im Gemeinderat Fischeln und arbeitete u. a. im Aufsichtsgremium der Gemeindesparkasse Fischeln mit. Auch kümmerte er sich verstärkt um die Armenverwaltung der Gemeinde. Zu dieser Zeit war er auch Mitglied der St. Sebastianus-Bruderschaft an St. Clemens. Bei einer Zusammenkunft am 21. Juni 1874 reifte der Gedanke von „Königshofer“ Jungmännern eine eigene Schützenvereinigung zu gründen. Dies geschah dann unter dem neuen Vereinsnamen: Bürger-Schützen-Verein „Königshof“ 1874.

Am 16. August 1874 wurde dann zum ersten Mal die „Königswürde“ der „Königshofer“ ermittelt. Außerdem sollte am Sonntag, 24. August 1979 ein neuer Schützenkönig der neugegründeten „Schützen-Gesellschaft“ der vereinigten Ortschaften südlichen Teiles der Gemeinde Fischeln im Gasthaus mit Brauhaus und Gartenanlagen „Zur Neuburg“ (heute Kölner Straße/Ecke Vulkanstraße/ehemalige Malzfabrik) gekrönt werden.

Diese Eingrenzung des Gebietes für Mitglieder von der Osterather Grenze zum Steinrath, Grundend und Kütterheide sowie bis Grenze der Straße Hees durften dann auch verheiratete Männer Mitglied werden, im Gegensatz zu dem „Junggesellen-Schützen-Verein“.

Ende Juni und in der 1. Woche Juli 1891 fand in Krefeld das 12. Rheinische Bundesschießen des Rheinischen Schützenbundes statt. Ausrichter dieser Großveranstaltung war der Krefelder Schützenverein. Austragungsort der Schießwettbewerbe war jedoch das Gelände der

Gaststätte mit Brauhaus und Gartenanlagen „Zur Neuburg“ (heute liegend an der Ecke Kölner Straße/Vulkanstraße/Gebäude der ehemaligen Malzfabrik. Eröffnet wurde das Bundesschießen durch den Krefelder Oberbürgermeister Ernst Küper, der Landrat des Kreises Krefeld (Land) Dr. Karl Limbourg sowie durch den Fischelner Bürgermeister Johann Silvester Reinartz.

Leider wurde das große Fest durch den Ausbruch eines Orkans unterbrochen, der sich plötzlich über den Niederrhein ausbreitete. Er richtete in der Region großen Personen- und Sachschaden an.

Das vollbesetzte Festzelt stürzte in sich zusammen und viele Verletzte mussten versorgt werden. Ein junger Arzt aus Fischeln, Dr. Josef Wedel, versorgte die vielen Verletzten. Dies war dann auch der Anlass zur Gründung der „Freiwilligen Sanitäts-Colonne Fischeln“, später die DRK-Bereitschaft, die vom späteren Sanitätsrat Dr. Josef Wedel in den Anfangsjahren nach 1892 geleitet wurde.

Schon im Jahre 1863 versuchte der Landrat Gustav Leysner im Landkreis Krefeld allorts die verschiedenen Schützenvereine zusammenzuführen, um sie überregionalen Verbänden anzuschließen. Mit diesem Bemühen fand er aber wenig Resonanz. Die vorgenannte Sachlage könnte jetzt dazu beigetragen haben, die Kräfte des Schützenwesens in Fischeln im Jahre 1893 neu zu bündeln.

Im Jahre 1893 schlossen sich die Mitglieder der St. Sebastianus-Bruderschaft an St. Clemens und der Junggesellen-Schützenverein zusammen und gründeten die heutige Bürger-Schützen-Gesellschaft

1451 Fischeln e.V. In dem Gründungsprotokoll vom 25. Juni 1893 erklärten sich 27 Mitglieder des Junggesellen-Schützenvereins mit der Gründung eines Bürger-Schützen-Gesellschaft einverstanden. Die Sebastianus-Schützen beschlossen, sich nunmehr am Königsschuss der Bürger-Schützen-Gesellschaft zu beteiligen. Damit war das Weiterleben des alten Brauchtums gewährleistet.

Bis zu diesem Zeitpunkt waren die Schützen also über 400 Jahre mit der Geschichte Fischeln und dem heimatischen Zeitgeschehen eng verbunden. In der Zeit des Kulturkampfes (1872-1887) und aus der Befürchtung heraus, die bestehenden und neu entstehenden Vereine könnten von politischen Elementen unterwandert werden, kontrollierte die preußische Regierung das Vereinsleben auf vielerlei Art. Bereits 1889 kam eine Verordnung aus Berlin, dass Vereine wenigstens 50 Mitglieder haben müssten, und der Anschluss an größere, kontrollierte Vereinsverbände anzustreben sei. Hiermit wird deutlich, dass jede Zersplitterung von der Obrigkeit verurteilt wurde und große Vereinsverbände durchaus gewünscht waren.

Damit wollte die Staatsführung eine leichtere Kontrolle über das gesellschaftliche Leben im Kaiserreich erzielen. Dies könnte dann auch ein Grund mit dafür sein, dass es in Fi-

scheln 1893 zum Zusammenschluss der „St. Sebastianus-Schützen und des Junggesellen-Schützenvereins“ zur Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln kam. Das erste Schützenfest der neu gegründeten Schützen-Gesellschaft fand nach der Erntezeit, am Samstag, 23. und Sonntag, den 24. September 1893 statt.

Auch hier zeigte sich der Kaufmann und Gastwirt Jacob Finck als Motivator mit Herz für das Brauchtum. Josef Finck war mit seiner Gattin Sophia, geb. Grafschafts, das erste Schützenkönigspaar der neugegründeten Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln.

In der wöchentlichen Ausgabe Nr. 39 der Willicher Volkszeitung wurde anschließend berichtet: „Selten wurde in Fischeln ein schöneres Schützenfest gefeiert, als das am verlossenen Sonntage stattgefundene 1. Allgemeine Bürger-Schützen-Fest, woran sich die ganze Gemeinde, Arm und Reich beteiligte“.

– Fortsetzung folgt –

Fischeln –  
wo man sich kennt.

FISCHELNER  
WOCHE

Mit schwerem Herzen,  
aber **leichtem** Gemüt, geben wir bekannt:

# MUTTERS ABLEBEN

Ein humorvolles Stück

ZUM LETZTEN MAL AUF DER BÜHNE!

Theatergruppe 3  
das war's.  
wir freuen uns über Spenden

Tot sein ist nichts für Feiglinge!

WANN? 11. JULI 2026

WO? MARKUSKIRCHE  
FISCHELN

WAS? UNSER LETZTER AUFTRITT –  
EIN THEATERABEND,  
DEN SIE NICHT TOTLACHEN SOLLTEN!

RESERVIERUNGEN UNTER:  
021595361722 ODER CHBEYERHAUS@aol.com

19 Uhr geht's los!

## Jugendzentrum Fischeln unter neuer Leitung:

### „Alles kann, nichts muss“

Der Spruch, der die Philosophie der freien und gezwungenen Wahl beschreiben soll, steht für Freiheit, Selbstbestimmung und die bewusste Gestaltung des eigenen Lebens, ohne sich von äußeren Zwängen oder Erwartungen einschränken zu lassen. Wer das Fischelner Jugendzentrum an der Kölner Straße betritt, spürt beim Gespräch mit Martina Kretschik, der Leiterin der Einrichtung, schnell, dass Philosophie nichts Abgehobenes sein muss, das den Gelehrten vorbehalten bleibt. Stattdessen ist sie in allen Lebensbereichen und Phasen der menschlichen und sozialen Entwicklung präsent und leichter zu finden als man denken sollte.

Das vor mehr als 40 Jahren erbaute und als offenes Jugendhaus betriebene Jugendzentrum befindet sich seit diesem Jahr in der Verwaltung des Trägerwerks der kirchlichen Jugendarbeit des Bistums Aachen. Daraus zu schließen, es läge ein ausschließender Bezug zur katholischen Kirche vor, sieht sich getäuscht, denn die Einrichtung steht Jugendlichen jeder ethnischen Herkunft und religiösen Herkunft offen. Problempotential ergibt sich laut Martina Kretschik daraus aber nicht. „Wir, d. h. meine Mitarbeiterin



Gelöst und konzentriert: Martina Kretschik, die Leiterin des Fischelner Jugendzentrums.

Svenja Neuschäfer uns ich, haben einen Bildungsauftrag zu erfüllen, dazu zählen unbedingte Toleranz und die Bereitschaft, Meinungsunterschiede offenzulegen, bevor es zu Konflikten kommt.

Martina Kretschik stammt ursprünglich aus Essen („ich bin ein Kind des Potts“) und trägt die sprichwörtliche Offenheit dieses Ursprungs auf der Zunge. „Ich fühle mich aber Krefeld ebenso verbunden, es ist eine sehr schöne Stadt“, sagt die studierte Erziehungswissenschaftlerin. Etwas, das man „Stammpublikum“ nennen könnte, gibt es im Jugendzentrum nicht. „Wir werden im Durchschnitt von 20 bis 30 Jugendlichen pro Tag frequentiert, es gibt aber auch erfreuliche Ausschläge nach oben“. Aktuelle Öffnungszeiten liegen zwischen 15.00 und 20.00 Uhr, nach den Ferien soll hier aber noch eine Anpassung erfolgen. Wer kommt, gestaltet sich den Aufenthalt ungewohnt und nach eigenen Vorstellungen, und vor allem – abgesehen von Verzehrgütern – kostenfrei! „Das reicht vom Relaxen bis zur sportli-



Was von außen kaum zu erahnen ist: viel Licht, viel Sauberkeit, vieles, was gut durchdacht ist. Fotos: br.

chen Betätigung, aber: das Jugendzentrum ist weit mehr als Kicker und Tischtennis“. „Fischeln funktioniert nur gemeinsam!“ So lautet der Satz, den Martina Kretschik am häufigsten betont. Die Verzahnung mit allen sozialen Elementen Fischelns ist für sie unverzichtbar. Hier sieht sie informativen Nachholbedarf, denn viele denkbaren Synergieeffekte seien gerade anderen Fischelner Einrichtungen nicht ausreichend bekannt. „Wir wollen uns Fischeln weiter öffnen. Wer weiß schon, dass wir sogar Bierbänke verleihen?“ Als praktisches Beispiel für die Verzahn-

nung gilt eine für September geplante Waffelback-Aktion mit dem ASB. Auch die Revitalisierung eines Kindertreffs für Kinder von 6-12 Jahren steht auf der Agenda. Aus dem Gespräch mit Frau Kretschik bleibt im Kopf: Engagement, ohne in wilden Aktionismus zu verfallen, tiefe Überzeugung, Toleranz und Offenheit im Bewusstsein der Jugend fest zu verankern und nicht zuletzt: das Jugendzentrum als sozialen Faktor zu verstehen und zu implementieren, der im sozialen Geflecht Fischelns eine zukunftsweisende Rolle spielt. br.

## DET + DAT

www.Fischelner-Sportverein.de

Digitale Passfotos ab € 7,50  
Wo?

Bei Optik-Akustik Krischer  
Kölner Str. 526 · Tel. KR 302550

2000036-009

Dachdeckermeister hat noch freie Termine, ☎ 0176 – 23427708

Fenstergitter, Gittertüren, Geländer, Handläufe, ... u.v.m. Metallbau  
Palmen – Meisterbetrieb ☎ 02151-933940

Suche Eigentumswohnung von privat ☎ 02151-9719993

Fensterputzer sucht Mini-Gewerberaum in Krefeld-Fischeln, ☎ 01577-4224607

Gartengestaltung, Pflege, Schneiden, Pflasterarbeiten, Fa. Lintorf ☎ 392011

Suche Haus von privat ☎ 01579-2487591

Heizung – Sanitär – Elektro Meisterliche Arbeit rund ums Haus, Reiners Haustechnik, ☎ KR 938183

Suche Mehrfamilienhaus von privat ☎ 01579-2487591

Logopädie Verena Beurskens Praxis f. Sprach-, Sprech-, Stimm-, Atem-, Schluck- u. Hörtherapie; auch Hausbesuche, Clemensstr. 18a, ☎ KR 6516656

Suche ETW von Privat zum Kauf ☎ 0157-92611102

Seniorenzüge – Haushaltsauflösungen m. Wertanrechnung – Räumungen – besenrein, Firma VEBÖ seit 1996 www.veboe.de ☎ 02151-994437

Glasreinigung Thomas Franken, mein-fensterputzer-krefeld.de, ☎ 01577-4224607

Gartenpflege, Gehölzschnitt, Baumfällung. Gärtnermeister R. Zimmermann ☎ KR-313611 u. 0170-3163616

Zäune-Tore-Sichtschutz aus Alu, wartungsfrei, kein Streichen, www.aluminco.de ☎ KR 306709

## Impressum

Herausgeber:  
Josef Stangenberg †

Verlag:  
van Acken Druckerei & Verlag GmbH  
Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld  
Tel. 02151/4400-0 · Fax 440055  
www.van-acken.de

Redaktion:  
Tel. 02151/440088  
fischelnerwoche@van-acken.de  
Redaktionsschluss: Di., 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:  
Tel. 02151/440088 + 440043  
anzeigen@van-acken.de

Anzeigenschluss:  
Di., 12.00 Uhr

Gesamtherstellung:  
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Redaktion und Anzeigen: (verantwortl.)  
Gisela Borsch

Anzeigenverwaltung:  
van Acken Druckerei & Verlag GmbH  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9, 1.2.2020

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Bildmaterial, Daten o.ä. übernimmt der Verlag keine Haftung. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Der Nachdruck von Beiträgen und Fotos bedarf der vorherigen Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der von der Fischelner Woche kopierten Anzeigen, Beiträge und Abbildungen liegen beim Verlag. (Änderungen und Irrtum vorbehalten)

FÜR DIE GANZE FAMILIE!

# FLOH MARKT

an der GGS Wimmersweg

Stöbern, entdecken & Gutes tun!

SAMSTAG  
11.07.2026

10 – 13 UHR

WIMMERSWEG 21  
47807 KREFELD

KLEIDUNG SPIELZEUG DEKO HAUSHALTSWAREN KUCHENBUFFET KAFFEE & MEHR

Lecker & selbstgebacken!

100% Der Erlös des Kuchenverkaufs und der Standgebühren kommt zu 100% dem Förderverein und damit direkt unseren Schulkindern zugute.

DU MÖCHTEST SELBST EINEN STAND?

✓ Standanmeldung & Infos:  
fv-wimmersweg@gmx.de

GGS WIMMERSWEG FÖRDERVEREIN

Gemeinsam für unsere Kinder!

Folgt uns auf Facebook!  
Verein der Förderer der GGS Wimmersweg e. V.



# Automarkt

SUBARU      DAIHATSU      ISUZU

MADE IN JAPAN

---

Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt

Bökendonk 7 · 47809 Krefeld  
 Telefon (021 51) 156-333      info@autohaus-essers.de  
 Telefax (021 51) 156-334      www.autohaus-essers.de

2101668-002

## TERMINE

**Rote Kreuz ruft zur Blutspende**  
 am Fr., 10.07. von 15 bis 19 Uhr in der Fischelner Markuskirche, Kölner Str. 480 auf. Unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) oder über die kostenlose Hotline 0800 1194911 lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.

Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt. Eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr. Bitte mitbringen: Personalausweis oder Führerschein. Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen. Das Rote Kreuz bietet im Anschluss einen kleinen Imbiss oder ein Lunchpaket an.

### Trostort auf dem Fischelner Friedhof

Am Trostort auf dem Fischelner Friedhof (neuer Bereich / Brunnen Nähe Trauerhalle) sind ehrenamtliche Mitarbeiter/innen der Hospiz Stiftung KR für Sie da – sie hören zu, kommen mit Ihnen in ein Gespräch oder leisten einfach nur Gesellschaft. Jeweils freitags von 15 bis 17 Uhr am: 03.07., 17.07., 31.07., 14.08., 28.08., 11.09., 25.09., 09.10. + 23.10.26

### Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Wimmersweg 29, KR-Fischeln Mo., 06.07., 15 Uhr

Montagsklön, gemüthlicher Austausch bei Kaffee u. Kuchen, keine Anmeldung erforderlich

### Di., 07.07., 16 Uhr

Digital-Café, Austausch zu digitalen Endgeräten, Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

### Di., 07.07., nachmittags

Smartphoneberatung (auch für Tablets oder Laptops), Vereinbarung eines Einzeltermins unter Tel. 934170

### Mi., 08.07. 15 Uhr

Doppelkopfrunde, Anmeldung erbeten

### Do., 09.07., ab 9.30 Uhr

Marktcfé, Möglichkeit zum Gespräch bei einer Tasse Kaffee beim Markteinkauf auf dem Marienplatz

### Wanderverein VLN Krefeld

#### Mo., 06.07.

Radwanderung „Start in die Woche“  
 Abfahrt 10 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee,

Fahrzeit ca. 2 Std, bis 14 km/h. Wanderführer Ralf Hesse, Tel. 01 52 – 06 44 69 07, u. Bernd Klein, Tel. KR 5927 45

#### Nordic Walking in Fischeln

Treffpunkt 16 Uhr Persiluhr am Stadtpark Fischeln. Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführer: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633 u. Erich Kolomaznik, Tel. KR 304449

#### Nordic Walking im Stadtwald

Treffpunkt 15 Uhr Stadtwaldeingang (Hüttenallee / Jentgesallee), Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen: Marga Guttman, Tel. KR 9427488 u. Ellen Klein, Tel. KR 592745

#### Di., 07.07.

Radtour nach Backus aan de Grens zum Fischessen

Abfahrt 10 Uhr Hülser Markt (Nähe Santa Lucia), 55 km, 5 Std. bis 18 km/h, Einkehr mittags. Wanderführer: Holger Dietrich, Tel. 01 72 – 9006292, holger.vln@vodafone-mail.de

#### Mi., 08.07.

Radtour am Mittwoch

Abfahrt 10 Uhr, Haus Schönwasser, 60-65 km, 5 Std. bis 17 km/h, Einkehr mittags. Wanderführer: Ralf Hesse, Tel. 01 52 – 06 44 69 07 u. Jürgen Santalucia, Tel. 01 58 – 88184722

#### Mi., 08.07.

Offenes Singen

15 bis 16.30 Uhr Bürgertreff, Ostwall 85. Infos: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633, b.stoecker.vln@magenta.de

#### Do., 09.07.

Exkursion zur Leitwarte Pluto in Herne-Wanne

Zu den Ewigkeitsaufgaben des Kohlebergbaus gibt es bei einer Führung (3 Std.) viele Infos. Abfahrt 7.42 Uhr Krefeld Hbf., Preisstufe C, Schlusseinkehr, frühzeitige Anmeldung. Wanderführer: Udo Beckmann, Tel. 01 77 – 1444317, udo.beckmann@vln-krefeld.de

#### Fr., 10.07.

Wanderung von Gartenstadt durch den Stadtwald

Abfahrt 10 Uhr Haltestelle 044 Burg Linn o. Parkplatz Hafenstr. 9 km, 2,5 Std., Einkehr mittags, Anmeldung bis 08.07., Wanderführe-

rin: Maria Pesch, Tel. KR 520220, mariakpesch@arcor.de

#### Sa., 11.07.

Wanderung am Baldeneysee

Abfahrt 9 Uhr Konrad-Adenauer-Platz mit Pkw, 8-10 km, Schlusseinkehr, Anmeldung bis 08.07., Wanderführerin: Evelin Göhre, Tel. 01 76 – 24919153, evi.goehre@gmx.de

#### Sa., 11.07.

Zwei-Täler-Wanderung (Wodantal und Felderbachtal)

Abfahrt 9.30 Uhr Parkplatz Schönwasserstr. 1 mit Pkw, 15 km, 380 HM, Schlusseinkehr, Anmeldung bis 07.07., Wanderführerin: Ingrid Plümacher, Tel. 01 57 – 85635831, ingrid.pluemacher@gmx.net

#### Quartierszentrum Stahldorf Remscheider Str. 48

#### Di., 07.07.

Kinder stärken – Resilienz und Selbstvertrauen (DRK Krefeld in Kooperation mit der AOK) 15.30 – 16.30 Uhr

Ein offenes und kostenloses Angebot, bei dem Kinder lernen für sich einzustehen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln.

#### Mi., 08.07.

Offener Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 9.00 – 11.30 Uhr  
 Leckerer Essen – gemeinsamer Austausch und Gespräche, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

#### Do., 09.07.

Kreativ Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 10.00 – 11.30 Uhr  
 Gemeinsam gestalten wir kreative Projekte und Bastelarbeiten, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

#### Do., 09.07.

Offene Sprechstunde mit der Gesundheitslotsin Jutta Einöthen (Stadt Krefeld) 14.00 – 16.00 Uhr  
 Alle Fragen rund um das Thema Gesundheit sind willkommen. Auch

## PANHUIS

DIE KFZ-PROFIS

Viehgasse 2  
 40670 Meerbusch-Osterath  
[www.auto-panhuis.de](http://www.auto-panhuis.de) · Tel. 02159 / 5247-0

2000128-001

## Wir kaufen

### Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160

www.wm-aw.de (Fa.)

2008664-002

Die nächste Ausstellung?  
 Das nächste Sportevent?  
 Oder doch lieber Theater?

Immer informiert mit der

## FISCHELNER WOCHE

eine Verweisberatung zu weiteren Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Krefeld sowie weiteren Anbietern aus dem Bereich Gesundheit ist möglich, kostenfreies Angebot!

## Krefeld im Blick

**Sommerturnier auf dem Otthof**  
 Am 4. + 5. Juli lädt der Reitverein Otthof zum Dressur- und Springturnier am Hökentyk 4 in Krefeld ein. Spannende Prüfungen, Tombola, Gastronomie und freier Eintritt machen das Turnier zu einem Ausflugsziel für die ganze Familie.

## Herzlichen Glückwunsch zum Abitur

Zwei Schüler\*innen aus Fischeln haben an der Maria-Montessori-Gesamtschule am Minkweg ihr Abitur bestanden. Die Fischelner Woche wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute!

Sara Rehmann  
 Joshua Spring

# Gottesdienstordnung

## Pfarrgemeinde Maria Frieden

**Sa., 04.07.**

### Markuskirche

14 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Vogelschießen

### St. Clemens

18 Uhr Hl. Messe m. Kaplan Lennartz

**So., 05.07.**

### St. Clemens

9.30 Hl. Messe m. Pfr. Lucht, 11 Uhr Tauffeier

### Herz Jesu

9.30 Uhr Wortgottesfeier

### St. Johann

11.15 Uhr Hl. Messe m. Pfr. Schwarz Müller

**Mo., 06.07.**

### St. Clemens

15 Uhr Rosenkranzgebet

**Di., 07.07.**

### St. Clemens

8.20 Uhr Schulgottesdienst der Grundschule Wimmersweg, 18 Uhr Hl. Messe m. Pfr. Alders

### Clemenshaus

19.30 Bibelabend im Nähzimmer

**Do., 09.07.**

### St. Bonifatius

8.15 Uhr Schulgottesdienst der Grundschule Vulkanstraße

**Fr., 10.07.**

### Herz Jesu

9.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule Königshof

## Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Süd

### Markuskirche

**Sa., 04.07.**

13.45 Uhr Treffen der teilnehmenden Schützen, Einzug der Fahnen und Stadtschützenkönig, 14 Uhr Ökumenischer Schützengottesdienst mit der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. m. Pfarrerin Christine Grünhoff – Musikalische Begleitung: Blasorchester Gellep-Stratum

**So., 05.07.**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl m. Pfarrer Jonas Siebenkotten

**Mo., 06.07.**

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 15 Uhr Seniorentreff in der Markuskirche – Spieltreff m. Ria-Hedi Del Gaudio, 16

Uhr Theatergruppe I (Klasse 2-6) – Wir proben im Gemeindesaal m. Christina Beyerhaus, 17.15 Uhr Theatergruppe II (ab Klasse 7) – Wir proben im Gemeindesaal m. Christina Beyerhaus, 18.30 Uhr Theatergruppe III (ab Klasse 11 und für junge Erwachsene bis 21) – Wir proben im Gemeindesaal m. Christina Beyerhaus, 19.30 Uhr Montagsfrauen (50+) Wir treffen uns (in der Regel) jeden 2. Montag im Monat, m. Christina Beyerhaus

**Di., 07.07.**

9.15 Uhr Krabbelstube für die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spieltreff mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 10.30 Uhr Krabbelstube für die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spieltreff mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann

**Mi., 08.07.**

9.30 Uhr Frühstück & MEHR Referentin: Stephanie Wickerath von Action Medeor – Thema: „Informationen über die wichtige Arbeit der Action Medeor“ – Für unser Frühstücksbuffet bitten wir um einen Kostenbeitrag von 5 €. Bitte melden Sie sich bis 2 Tage vorher bei Frau Beate Nuyen an, Tel. 0 15 75 2 26 62 69, beate.nuyen@ekir.de an. m. Beate Nuyen, 15 Uhr Frauenstunde/Frauenhilfe (Seniorinnen) – Wir treffen uns im Clubraum – jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat. m. Beate Nuyen

**Do., 09.07.**

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 10.30 Uhr Krabbelstube-Gottesdienst für die Familien der Krabbelstuben m. Pfarrer Jonas Siebenkotten, 20 Uhr Chorprobe m. Anke Tebbe-Taenzler

**Fr., 10.07.**

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 15 Uhr Blutspende im Gemeindesaal DRK Blutspende im Gemeindesaal der Markuskirche – Bitte reservieren Sie Ihren Termin unter: <https://www.drk-blutspende.de/blutspendetermine/> m. DRK-Blutspendedienst West



LETZTES ZUHAUSE  
IM GRÜNEN?  
SPRECHEN SIE  
MIT UNS.

Eigener Abschieds- und Trauersaal | Durchführung  
aller Bestattungsarten | Bestattungsvorsorge

Marienstraße 96  
47807 Krefeld-Fischeln  
Tel.: 02151 - 30 36 42  
info@bestattungen-zoeller.de  
www.bestattungen-zoeller.de



Beraterin und Begleiterin  
Katrin Dufeu

Tag & Nacht in  
allen Ortsteilen  
02151 - 30 36 42



2008870-001

## Lutherkirche

**So., 05.07.**

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Markuskirche

**Di., 07.07.**

15 Uhr Luthercafé im Quartiersbüro Lehmheide – Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat im Quartiersbüro Lehmheide, Seyffardtstr. 83 a (ehemals Elektro Geiger, gegenüber dem Hochbunker) m. Jutta Vick und Ursula Riechert

**Do., 09.07.**

10 Uhr Malkurs – Wir treffen uns jeden Donnerstag im evang. Gemeindezentrum der Auferstehungskirche, Krefeld-Oppum, Buschdonk 42 A – Informationen über Brigitte Lang, Tel. 71 1674 m. Brigitte Lang, 15 Uhr Strickliesel – Wir treffen uns jeden 2. und 4. Donnerstag in der kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu, Königshof, Kneinstr. 62-66 – Informationen bei Beate Nuyen, Tel. 31 33 10, 17 Uhr Schreibwerkstatt – Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat – Ort nach Vereinbarung, Herr Antranik Acemyan, Tel. 59 25 18

## Hildegundis von Meer

**Sa., 04.07.**

**St. Nikolaus**  
17 Uhr Hl. Messe

**So., 05.07.**

**St. Stephanus**  
10 Uhr Hl. Messe

## St. Cyriakus

17 Uhr Wortgottesfeier

**Mo., 06.07.**

**St. Pankratius**  
17 Uhr Andacht

**Mi., 08.07.**

**St. Pankratius**  
18 Uhr Hl. Messe zur Firmung

**Fr., 10.07.**

**St. Pankratius**  
19.30 Uhr Taizé-Gebet, 20 Uhr Ökumenische Vesper

### Abonnement

Abonnieren Sie den regelmäßig erscheinenden Infobrief per Mail unter [pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de](mailto:pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de)

## Pfarrgemeinde St. Augustinus Oppum

**Sa., 04.07.**

**St. Borromäus**  
10 Uhr Mit Gott feiern, 12 Uhr Mit Gott feiern

**So., 05.07.**

**Hl. Schutzengel**  
9.30 Uhr Hl. Messe

**St. Borromäus**  
11 Uhr Wortgottesfeier

**Pax Christi**  
11 Uhr Hl. Messe

**Do., 02.07.**

**Seniorenheim Bischofstraße**  
15.30 Uhr Wortgottesfeier

**Fr., 03.07.**

**Hl. Schutzengel**  
19 Uhr Hl. Messe

## Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Oppum

**Sa., 04.07.**

### Auferstehungskirche

15 Uhr Grüne Witwe – Frauen aktiv

**Mo., 06.07.**

### Auferstehungskirche

10 Uhr Stuhlgymnastik, 19 Uhr  
Donkies Big Band

**Di., 07.07.**

### Kreuzkirche

18.30 Uhr Gymnastik für Frauen –  
rückenfreundliche und schonende  
Gymnastik

**Mi., 08.07.**

### Auferstehungskirche

19.30 Uhr Gymnastik für Damen  
rückenfreundliche und schonende  
Gymnastik (VHS Krefeld)

**Do., 09.07.**

### Auferstehungskirche

10 Uhr Malkurs, 15 Uhr Senioren-  
kreis, 15 Uhr Quiltgruppe, 18 Uhr  
Rock am Ring Inklusionsband Le-  
benshilfe Krefeld)

**Fr., 10.07.**

### Auferstehungskirche

19 Uhr Musical Tanzclub

## Neuapostolische Kirche Fischeln

47807 Krefeld, Anrather Str. 140

**So., 05.07.**

10 Uhr Gottesdienst

**Mi., 08.07.**

19.30 Uhr Gottesdienst

## Evangelische Kirche Osterath

### Gerhard Richter – ein Vortrag von Bertram Müller

Die Werke von Gerhard Richter zäh-  
len auf dem internationalen Kunst-  
markt zu den teuersten eines leben-  
den Künstlers. Nur selten äußert er  
sich in der Öffentlichkeit über seine  
Arbeit. Der Meerbuscher Kultur-  
journalist Bertram Müller, ehemals  
Mitglied der RP-Kulturredaktion,  
begegnete ihm vor Jahren mehr-  
mals in seinen beiden Kölner Ateli-  
ers und befragte ihn, den Schöpfer

des berühmten Fensters im Kölner  
Dom, dabei auch zu seinem Ver-  
hältnis zur Religion. Über Richters  
erstaunliche Antworten berichtet  
Müller am Sonntag, den 12. Ju-  
li um 18 Uhr innerhalb der Reihe  
„Sonntagabends um sechs“ in der  
Evangelischen Kirche Osterath, Al-  
te Poststraße 15. Interessierte sind  
herzlich willkommen. Der Eintritt ist  
frei.

## Frühstück + Mehr am 8. Juli in der Markuskirche

Der Mittwochvormittag lädt dazu  
ein, ein etwas anderes Frühstück zu  
genießen und neue Menschen ken-  
nenzulernen und Themen zu ent-  
decken. Am Mittwoch, den 8. Juli  
ist Stephanie Wickerath von action  
medeor zu Gast. In ihrem Vortrag  
informiert sie über die wichtige Ar-  
beit der Hilfsorganisation, die auch  
als „Notapotheke der Welt“ be-  
kannt ist. Der Verein engagiert sich  
seit vielen Jahren für die medizini-  
sche Versorgung von Menschen in  
Krisen- und Katastrophengebieten

sowie in strukturell benachteiligten  
Regionen. Sie erhalten spannende  
Einblicke in aktuelle Projekte, Her-  
ausforderungen und Möglichkeiten,  
diese wertvolle Arbeit zu unterstüt-  
zen. Fragen dürfen gerne gestellt  
werden und wir kommen gemein-  
sam in den Austausch.

Das Themenfrühstück ist ein Ange-  
bot für alle Interessierte jeden Alters  
und beginnt um 9.30 Uhr. Um eine  
Anmeldung bei Beate Nuyen unter  
Tel. 02151 – 313310 oder E-Mail:  
beate.nuyen@ekir.de wird gebeten.



Alleine, ohne Dich

**Danke**  
von Herzen allen, die mit uns Abschied von Edmund nahmen  
für die gesprochenen und geschriebenen erinnerungsvollen, tröstenden Worte  
für den Händedruck und die Umarmungen, Blumen und Spenden  
für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit.

Zita  
Bianca  
Alexander und Doreen

Ein besonderer Dank gilt den Fischelner Schützen,  
die Eddy ein so ehrenvolles letztes Geleit gegeben haben.

Krefeld, im Juli 2026

Das Sechswochenamt findet am Samstag, den 11. Juli 2026, um 18.00 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Clemens statt

**Edmund Horten**  
\* 1.8.1948 † 18.5.2026

## M.I.O. – Miteinander in Oppum

**Sa., 04.07.**

11 Uhr Repaircafé „Alles, was man  
ins MiO tragen kann – auch nicht-  
elektrische Gegenstände“

**So., 05.07.**

10.15 Uhr Sonntagstreff mit Kaffee/  
Tee

**Mo., 06.07.**

10 Uhr Computer & Internet

**Di., 07.07.**

10 Uhr Formularhilfestellung, 15 u.  
16.30 Uhr Englisch für Anfänger

**Mi., 08.07.**

15 Uhr „Sock'n & Woll (Handarbeit  
in Gemeinschaft), 15 Uhr Spielen in

Gemeinschaft, 15 Uhr Smartphone  
Sprechstunde mit Raffael, 15 Uhr  
Seniorenbeirat der Stadt Krefeld

**Do., 09.07.**

14.30 „meine grauen Zellen & ich“  
(Gedächtnistraining), Pflegeberatung  
der Stadtverwaltung fällt leider aus

**Fr., 10.07.**

10 Uhr „Fröhlicher Start in den Tag  
– singen, reden lachen bei einer

Tasse Tee“, 16.30 Uhr Doppelkopf/  
Skat, 19 Uhr 6. Kneipenquiz „Ab in  
den Urlaub“

## Kapelle Klinik Königshof Am Dreifaltigkeitskloster 16

**Am Dreifaltigkeitskloster 16**

**So., 05.07.**

8.30 Uhr kath. Messe

## Hildegundis von Meer

### Taizé-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Taizé-  
Gottesdienst am Freitag, den 10.  
Juli um 19.30 Uhr in der Versöh-  
nungskirche, Strümp, Mönkesweg  
22. „Du bist der Quell des Lebens“

ist der Titel dieses ökumenischen  
Abendgebetes. Im Anschluss  
daran sind alle Besucher zur Be-  
gegnung bei Brot und Wein einge-  
laden.

*Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf,  
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen Tagesablauf. Nur Du bist fortgegangen.  
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.*

## Gabi Fossen

geb. Böer

\* 16. Februar 1953 † 13. Juni 2026

*Du wirst uns fehlen.*

*Jens Zimmer mit Robert  
Melanie Zimmer mit Moïse und Carlos  
und alle Anverwandten*

*Trauerhaus Fossen, c/o Zöller Bestattungen  
Marienstraße 96, 47807 Krefeld*

*Die Trauerfeier halten wir am Donnerstag, den 9. Juli 2026,  
um 12.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Krefeld-Fischeln.  
Daran anschließend ist die Beisetzung.*

## Patrozinium Herz Jesu Königshof und Brunnenfest stärken den Zusammenhalt der Gemeinde Königshof



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Krefeld-Süd  
Kino-Feeling beim Brunnenfest: Gebannt verfolgen die Kinder die Filmvorstellung im Herz-Jesu-mit Stockbrot und Popcorn.

Mit einem festlichen Gottesdienst feierte die Pfarrgemeinde Herz Jesu Königshof ihr diesjähriges Patrozinium. Im Anschluss waren alle Gemeindeglieder zum traditionellen Brunnenfest eingeladen, das in diesem Jahr erneut zahlreiche Gemeindeglieder anzog.

Trotz ungünstiger Wettervorhersagen ließen sich viele Gemeindeglieder die Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern nicht entgehen. Das Brunnenfest wurde vom kfd Frauenkreis V liebevoll vorbereitet und sorgte für eine einladenden

de Atmosphäre. Bei Brot, Dips und leckeren Getränken genossen die Gäste das gemütliche Beisammensein. Das Fest bot einmal mehr die Möglichkeit, bestehende Kontakte zu pflegen und neue Begegnungen innerhalb der Gemeinde zu schaffen. Viele Besucher betonten, wie wichtig solche Veranstaltungen für das lebendige Gemeindeleben und den Zusammenhalt seien.

Auch die jüngsten Gäste kamen voll auf ihre Kosten. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Kinofilm und Popcornmaschine sorgte

für Unterhaltung und Begeisterung. Ein weiterer Höhepunkt war das traditionelle Stockbrotbacken am offenen Feuer. Hier hatten Kinder und Erwachsene gleichermaßen Freude daran, gemeinsam den Teig über den Flammen zu backen und anschließend zu genießen.

Am Ende des Tages zog der Gemeindeausschuss ein rundum positives Fazit. Die große Beteiligung, die gute Stimmung und das harmonische Miteinander machten das

Patrozinium mit anschließendem Brunnenfest zu einer gelungenen Gemeindeveranstaltung.

So bleibt die Erinnerung an ein gelungenes Fest, das einmal mehr gezeigt hat, wie wertvoll das gemeinsame Feiern und die Begegnung für das Leben der Pfarrgemeinde Herz Jesu Königshof sind. Das Brunnenfest hat erneut dazu beigetragen, den Zusammenhalt zu stärken und die Gemeinschaft lebendig zu halten.

## 13. Sommerkonzert des Schönhausen-Chores in St. Matthias Hohenbudberg

Nun schon zum 13. Mal lädt der Schönhausen-Chor am Dienstag, den 7. Juli um 20 Uhr zu seinem beliebten Sommerkonzert in St. Matthias Hohenbudberg ein. Das Thema lautet diesmal „Flandern gestern und heute“. Flandern – ein Name, der bei Liebhabern der Renaissancemusik unmittelbar musikalische Assoziationen weckt. Diese Region gilt als Wiege der franko-flämischen Vokalphonie. Vom 15. bis ins 17. Jahrhundert entstanden hier einige der bedeutendsten Werke dieser Epoche, und zahlreiche Komponisten und Musiker wurden ausgebildet, die europaweit Maßstäbe setzten.

Im Zentrum des Konzerts steht das Werk „Bonum est confiteri“ von Vic Nees für Tenor, gemischten Chor, Harfe und Schlagzeug sowie seine

Serenade für Streicher. Ergänzt wird das Programm durch die „Missa brevis“ von Lodewijk de Vocht. Ein weiterer Höhepunkt ist die Aufführung der Messe de Tournai – eine der bedeutendsten frühen mehrstimmigen Kompositionen überhaupt – interpretiert vom Ensemble CANTUS Neuss mit Elisa Rabanus, Sopran, Leonard Reso, Tenor und Sebastian Klein, Bass. Unter der Leitung von Joachum Neugart wird der Chor begleitet vom Neusser Kammerorchester.

Sichern Sie sich Ihre Tickets im Vorverkauf für 22 € (Schüler, Studierende 10 €, AK+3 €) über die Chorhomepage schoenhausen-chor.de/konzertkarten. Bei trockenem Wetter gibt es zur Pause auch wieder Brezeln und ein kühles Getränk.

**KOSTENFREI & UNVERBINDLICH**

Zeit, neue Wege zu gehen?

Verkaufen Sie Ihre Immobilie!

**STARTEN SIE MIT UNS IN DIE ZWEITE JAHRESHÄLFTE !**

Trimpop & Trimpop Immobilien GmbH | Kölner Straße 591 | 47807 Krefeld

KI-generiertes Bild

# GUTSCHEIN

FÜR EINE KOSTENFREIE MARKTWERTANALYSE IHRER IMMOBILIE.

- Objektbewertung nach aktuellen Marktdaten
- Umfassende Markt- und Standortanalyse
- Persönliche Beratung durch erfahrene Immobilienexperten

Wir sind für Sie da! *Markus & Hans-Jürgen Trimpop*

0 21 51 / 36 99 88 0

info@trimpop-immobilien.de

**TRIMPOP & TRIMPOP**

IMMOBILIEN